

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung..... 1

2. Stand der Forschung..... 7

2.1. Alter im wissenschaftlichen Diskurs 7

2.1.1. Versuche der Kategorisierung..... 7

2.1.2. Alter(n)sbilder 11

2.1.3. Theorien des Alterns 14

2.1.4. Soziale Teilhabe – Partizipation – Autonomie 19

2.2. Technik und Alter 24

2.2.1. Neue Medien in stationären Einrichtungen der Altenpflege – Diskurslinien 24

2.2.2. Gerontotechnik: Visionen und Realitäten 26

2.2.3. Informations- und Kommunikationstechnologie in häuslichen und stationären Bereichen zur Unterstützung von Teilhabe und Autonomie ... 32

2.2.4. Methodischen Herausforderungen und vorliegende Lösungsansätze im IKT-Design mit älteren Menschen im Feld HCI/CSCW 38

2.2.5. Ambient Assisted Living und der Stellenwert der Praxisorientierung im Forschungsförderungsdiskurs 45

2.3. Zusammenfassung und Beschreibung des Forschungsdesiderats 58

3. Die Fallstudien: Einleitende Vorbemerkungen 61

3.1. Settings..... 61

3.2. Methoden 63

4. Fallstudie I: Alzheimer Monitoring..... 71

4.1. Demenz als Krankheit im Wandel: Konzepte der Gerontologie 72

4.2. Alzheimer Monitoring: Setting und Kontext 75

4.3. Ergebnisse der Vorstudie	78
4.3.1. Haltungen und Einschätzungen von professionellen Pflegekräften gegenüber Demenzpatienten und Bewohnern mit Laufverhalten.....	79
4.3.2. Strategien von Pflegekräften in stationären Einrichtungen zur Gewährleistung der Sicherheit von Demenzkranken mit Lauftendenz.....	87
4.3.3. Pflegerische Interventionen.....	96
4.3.4. Einschätzungen von pflegenden Angehörigen im familiären Kontext	105
4.3.5. Handling von Freiheitseinschränkenden Maßnahmen in der Praxis.....	111
4.3.6. Überlegungen der Pflegekräfte zur Befestigung des Trackers	115
4.3.7. Recherche des juristischen Sachverhalts.....	117
4.3.8. Diskussion der Ergebnisse der Vorstudie.....	126
4.4. Ergebnisse der Evaluationsstudie.....	141
4.4.1. Zugang zum Feld	141
4.4.2. Forschungsinstrumente für die Evaluationsstudie	142
4.4.3. Evaluation im Heim Abendsonne.....	143
4.4.4. Evaluation im Heim Beate.....	149
4.4.5. Evaluation in Familie C.....	157
4.4.6. Diskussion der Ergebnisse der drei Evaluationsstudien der Fallstudie I.....	167
5. Fallstudie II: Social Display	175
5.1. Social Display: Setting und Kontext.....	175
5.2. Empirische Ergebnisse	176
5.2.1. Bruchlinien zwischen früher und heute.....	179
5.2.2. „Internet-Aktionstage“: ein handlungsorientierter Forschungsansatz – Das Setting	181
5.2.3. Interaktionen an den verschiedenen Internet-Stationen.....	182

5.2.4. Interaktionen zwischen Forscherteam und Bewohnern 188

5.3. Diskussion der Ergebnisse der Fallstudie II 188

5.3.1. Die „Internet-Tage“: Kollaboratives Explorieren und der Aufbau eines
gemeinsamen gedanklichen Möglichkeitsraums..... 188

5.3.2. Soziale Interaktionen, Vertrauen und Erinnerungen als sensibilisierende
Konzepte 190

5.3.3. Erster Prototyp des Displays und Aneignungsprozesse..... 196

6. Fallstudie III: Neue Medien zu Hause 203

6.1. Neue Medien zu Hause: Setting und Kontext..... 203

**6.2. Ergebnisse der Vorstudie (Sozialer Wohnungsbau und Betreutes Wohnen)
..... 204**

6.2.1. Problematik singulärer Zugänge zu technik-fernen, älteren Menschen .. 204

6.2.2. Leitthemen der Interviews..... 207

6.3. Soziotechnische Begleitmaßnahmen zum Aufbau eines Living Lab..... 212

6.3.1. Zugang zum Feld und Rekrutierung von Haushalten..... 212

6.3.2. Forscher-Teilnehmer-Interaktionen im Clubraum..... 214

6.4. Diskussion der Ergebnisse der Fallstudie III 216

6.4.1. Gestaltung des Zugangs zum Feld..... 217

6.4.2. Motivation für eine Teilnahme am Projekt im Rahmen des Living Lab..... 219

6.4.3. Ko-Konstruktion eines gemeinsamen gedanklichen Möglichkeitsraums.. 220

6.4.4. Aufbau von Vertrauen und Reziprozität („gleiche Augenhöhe“) 220

7. Diskussion aller Fallstudien..... 223

7.1. Übergreifende Ergebnissichtung der Fallstudien 225

7.1.1. Zusammenfassende Beschreibung der Kernergebnisse der Vorstudien... 226

7.1.2. Designkontexte 240

7.1.3.	Designimplikationen	248
7.1.4.	Einführungs- und Aneignungsaspekte	253
7.1.5.	Methodische Überlegungen	260
7.2.	<i>Sensibilisierende Konzepte für das IT-Design für die alternde Gesellschaft.....</i>	266
7.2.1.	Blumers Ansatz der Theoriebildung.....	266
7.2.2.	Bisherige Nutzung der Konzepte in der gestaltungsorientierten Literatur.....	269
7.2.3.	Sensibilisierende Konzepte für das Gestaltungsfeld „IT für die alternde Gesellschaft“	273
8.	Schlussbetrachtung	289
9.	Literatur.....	293